

Materialpaket DaZ – Mein Klassenzimmer

von Birgit Kraft

mit Illustrationen von Heinrich Drescher

Orientierung an der Lebenswirklichkeit der Kinder

Im Deutschunterricht für Kinder mit Deutsch als Zweitsprache sollte das Hören und Sprechen an erster Stelle stehen. Erst dann folgen Lesen und Schreiben in deutscher Sprache. Um die Kinder zum Sprechen anzuregen, sind offene Lernszenarien zu gestalten, die zur vielfältigen Auseinandersetzung mit Sprache auffordern. Ebenfalls wichtig sind abwechslungsreiche Methoden, welche die Kinder zur Entdeckung der deutschen Sprache motivieren – anstelle der Vermittlung grammatikalischen Regelwissens steht aktives Sprachhandeln im Vordergrund, wobei die Interessen und Bedürfnisse der Lernenden aufgegriffen werden sollen.

Die Orientierung an der Lebenswirklichkeit der Kinder ist ein zentrales Anliegen des Lernbereichs „DaZ“. Für Kinder im schulpflichtigen Alter ist das Klassenzimmer mit seinen Personen und Gegenständen ein Raum, in dem sie sich viele Tage im Jahr mehrere Stunden lang aufhalten. Dort kommt die Lerngruppe zusammen, lernt miteinander und tauscht sich aus. Sich im Klassenzimmer auszukennen, zu wissen, wo alles seinen Platz hat, gibt nicht nur Schulanfängern ein Gefühl der Sicherheit. „Mein Klassenzimmer“ ist daher ein Themenbereich aus der unmittelbaren Lebenswelt der Kinder, der sich für „DaZ“ in besonderer Weise anbietet.

Inhalt des Materialpakets

Thematisch gliedert sich das Material auf in „Personen und Gegenstände des Klassenzimmers“ und „Tätigkeiten von Schülerinnen und Schülern“.

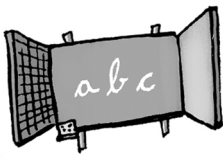
Das Material besteht aus 16 Wort- sowie (farbigen) Bildkarten, aus Arbeitsblättern in großer Schrift und mit einfachen Anweisungen, aus Lehrerseiten mit verschiedenen Ideen zu Sprech- und Schreibansätzen sowie aus Spielen, Lösungen und einem Beobachtungsbogen für die Lehrerhand.

Das Material kann ab der 1. Klassenstufe für Kinder, die gar keine oder (sehr) geringe Deutschkenntnisse haben, verwendet werden.

Zusätzlich benötigte Materialien und Erläuterungen zu den einzelnen Übungen

Lernwörter (Bilder und Wörter): Kopieren Sie alle Karten, kleben Sie diese am besten auf Karton und laminieren Sie sie. Schneiden Sie die Karten dann aus. Da die Kinder teils in Kleingruppen mit den Karten arbeiten, wäre es sinnvoll, mehrere Sätze parat zu haben.

Lehrerseite: Handpuppe und einfache Sätze: Sie benötigen eine Handpuppe.



Doppelgänger-Karten: Das Gedächtnisspiel kann entweder mit den Wort- und Bildkarten oder nur mit Wort- oder Bildkarten gespielt werden. Je nachdem kopieren Sie die passenden Seiten, kleben diese am besten auf Karton, laminieren sie und schneiden die Karten aus.

Kartenspiel „Duett“: Jede Spielkarte gibt es zweimal. Man braucht drei oder vier Mitspieler und verteilt die Karten gleichmäßig. Ziel ist es, zu den Karten auf der eigenen Hand das passende Gegenstück zu erlangen und dieses Kartenpaar dann abzulegen. Ein Spieler zieht eine Karte von seinem Nachbarn. Zusätzlich fragt er dabei nach einem Gegenstand, z. B.: „Hast du das Buch?“ Der Nachbar antwortet „Ja, ich habe das Buch“ oder „Nein, ich habe das Buch nicht“. Falls der Nachbar die entsprechende Karte besitzt, muss er auch diese Karte hergeben. Wer zuerst alle Paare ablegen kann, gewinnt.

Finde den Weg!: Nachdem die Schüler die richtigen Wege gefunden haben, sollen sie zu jedem abgebildeten Kind je einen Satz bilden. Wie diese Sätze lauten (können), sehen Sie auf dem Lösungsblatt.

Bingo: Es wird nach den üblichen Regeln gespielt. Die Lehrperson übernimmt die Spielleitung.

Brettspiel „Mein Klassenzimmer“: Die Kinder spielen zu dritt. Ein Kind würfelt. Kommt es auf einem Feld zum Stehen, muss es den Begriff auf diesem Feld benennen. Gelangt es auf ein Feld mit einer Leiter, nimmt es den schnellen Weg nach oben und benennt das entsprechende Bild. Kommt es auf ein Feld mit einer Rutsche, muss es sich abwärts begeben. Sieger ist, wer zuerst ins Ziel gelangt.

Im Unterricht: Das farbige Bild dient dem Erzählen. Die Schüler können hier beschreiben, was sie sehen. Beim Ausmalbild können Sie Dinge benennen, die in einer bestimmten Farbe angemalt werden sollen.

Hinweis zur Schrift

Das Material wurde in einer Druckschrift für die Grundschule erstellt, damit die Lese- und Schreibanfänger ein für sie gut erkennbares und eindeutiges Schriftbild vorfinden.

Die verwendete Schriftart „DR BY“ wird Ihnen in den Worddateien nur dann angezeigt, wenn Sie diese in Ihrem Schriftenordner installiert haben, ansonsten werden Ihnen die Übungen in Word automatisch in Ihrer eingestellten Standardschrift angezeigt. Bitte verwenden Sie in diesem Fall die PDF-Dateien, die Ihnen die richtige Druckschrift anzeigen. Natürlich haben Sie jederzeit die Möglichkeit, die Worddateien anzupassen, wenn Sie mögen – da sie editierbar sind, können Sie das Material nach Belieben in Ihre bevorzugte Schriftart umändern.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Einsatz des Materials!